

Indonesien: Nusa Tenggara - Kleine Sundainseln

Expeditionsreise nach Bali, Sumba, Flores, Komodo, Sumbawa und Lombok

Die 'Kleinen Sundainseln' - südöstlich von Bali gelegen - bieten eine Vielfalt unterschiedlichster Kulturen, Religionen und Landschaften. Tausende kleine Inseln mit weißen Sandstränden und wunderschönen Korallenriffen; Volksstämme, die neben Islam und Christentum noch ihre alten animistischen Riten und Feste pflegen; eine fast unberührte Natur mit Riesenwaranen, tropischem Dschungel, trockenen Savannen und mächtigen Vulkanen. Auf den Inseln Lombok, Sumbawa, Komodo, Flores und Sumba - sowie unzähligen weiteren kleinen Inseln - findet man eine große Vielfalt unterschiedlichster Landschaftsformen, u.a. auf Flores die verschiedenfarbigen Kraterseen des Kelimutu-Vulkans. Aufgrund der Abgeschiedenheit der Region wurde Nusa Tenggara (wie es in der Landessprache heißt) von anderen in Indonesien existierenden Hochkulturen nur geringfügig beeinflusst, so dass sich eigene Völkergemeinschaften mit einzigartigen Kulturen, Religionen und Sprachen entwickeln konnten. Diese Reise führt Sie ein wenig zurück in die Urzeit - in den einzigartigen Dörfern auf Sumba ist die megalithische Kultur noch intakt.

28.7. - 18.8.2012 RL: Anton Eder

Expeditionsreise mit Flug, Kleinbus, Schiff und Hotels

Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Innsbruck, Graz, München € 3.490,-
Flug ab Frankfurt € 3.400,-

EZ-Zuschlag (nur Hotels): € 370,-
Flug bezogene Taxen (inkl.): € 490,- bzw. € 400,-

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Singapur. Am Abend Zuflüge nach Frankfurt. Linienflug mit Singapore Airlines nach Singapur.

2. Tag: Singapur - Bali. Ankunft in Singapur um 16.15 Uhr - Weiterflug nach Bali, das wir am Abend erreichen. Transfer zum Hotel in Sanur.

3. Tag: Bali. Heute werden wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Bali kennenlernen. Unter anderem besuchen wir den schön am Meer gelegenen Tempel Tanah Lot und die auf einer kleinen Insel im Bratan-See gelegene Tempelanlage Pura Ulan Bratan. Wunderschöne Reisterrassen und Gewürzplantagen sind entlang unseres Weges zu sehen.

4. - 6. Tag: Denpasar - Insel Sumba. Transfer zum Flughafen - Flug nach Waingapu/Sumba im Süden des Archipels. Zunächst durchqueren wir eine steppenartige Landschaft, um in den grünen Westen der Insel zu gelangen. Wir besuchen einige der traditionellen Dörfer, genießen die grandiose Landschaft und bekommen einen Einblick in die archaische Lebensweise der lokalen Bevölkerung. Auf Sumba scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Die meist aus Holz erbauten Häuser haben hochaufragende, spitze, nach unten flach auslaufende Grasdächer. Inmitten des Dorfplatzes stehen überall alte und neue Steinsarkophage, die von bester Steinmetzkunst und dem immer noch lebendigen Ahnenkult zeugen. Die traditionell gekleideten Männer tragen ein Buschmesser am Gürtel und gehen mit dem Speer auf Wildschweinjagd. Mit etwas Glück können wir an einem der vielen Feste teilnehmen. In den Dörfern sehen wir auch die



Kraterseen auf Flores

© Günter Wronna

Herstellung der berühmten Ikat-Stoffe.

7. Tag: Sumba - Maumere/Flores. Am Vormittag weitere Besichtigungen in der Umgebung von Waingapu/Waikabubak. Nachmittags Flug von Sumba (Tambolaka oder Waingapu) auf die Insel Flores nach Maumere. Transfer zum Hotel.

8. Tag: Maumere/Flores - Moni. Die Insel Flores ist bekannt für ihre üppige Vegetation und besonders schöne Vulkanlandschaft. Heute fahren wir nach Moni, das am Fuß des Kelimutu Vulkans liegt. Unterwegs besuchen wir die alte Kirche von Sikka, halten bei einem schönen Strand (Möglichkeit zum Baden) und besuchen traditionelle Dörfer der Region, in denen wir auf mächtige Holzhäuser und interessante Bewohner treffen. Viele Frauen beschäftigen sich mit der Herstellung von kunstvollen, handgewebten Ikat-Stoffen, die sie als Wickelröcke tragen. Sie sind Christen, pflegen aber immer noch ihre animistischen Riten und Feste.



9. Tag: Moni/Flores - Exkursion zum Kelimutu Vulkan - Ende.

In Flores sind es die drei verschieden gefärbten Kraterseen des Kelimutu-Vulkans, die Tausende Besucher in ihren Bann ziehen. Auffahrt zum mächtigen Vulkan und zu seinen Kraterseen - vor allem frühmorgens ist das spektakuläre Farbenspiel der Seen vom Kraterstand aus gut zu sehen. Aufgrund von Mineralien verändern sich die Farben von Türkisgrün und Blau bis hin zu Rotbraun. Unsere Route führt durch ein spektakuläres Flusstal aus den Bergen heraus zur Südküste nach Ende. Unterwegs sehen wir Gewürznelken-, Kakao- und Kaffeeplantagen.

10. Tag: Ende/Flores - Bajawa. Entlang der Südküste geht es Richtung Westen nach Bajawa. Schöne Buchten, fruchtbare Gärten und dichte Wälder prägen das Landschaftsbild. Bei Boawae treffen wir auf den mächtigen Vulkan Ebulobo, wo der Lebensraum des Ngada-Volkes liegt. Wir besuchen das große Dorf Woge und die in der Nähe stehenden Steinaltäre, die zum Gedenken an hoch angesehene Dorfangehörige aufgestellt wurden. Nächtigung im Ort Bajawa.

11. Tag: Bajawa/Flores - Ngada Dörfer - Bajawa. Am Morgen



© Günter Wronna



Dorf auf Sumba

© Günter Wronna



Wasserbüffelrennen

© Anton Eder

unternehmen wir eine kurze Wanderung, um den Ausblick über Bajawa und die umgebenden Vulkane zu genießen. Am Abhang des Inerie-Vulkans besuchen wir anschließend die urtümlichen Dörfer der Ngada, in denen schöne Holzhäuser, Ahnenschreine sowie Steinaltäre zu bestaunen sind. Von Bena, dem schönsten Dorf der Region, unternehmen wir eine Wanderung zu weiteren, sehr abgelegenen Dörfern, die von Touristen nur sehr selten besucht werden. Am Abend Rückkehr nach Bajawa.

12. Tag: Bajawa/Flores - Ruteng. Die Fahrt nach Ruteng führt uns zur Küste nach Aimere (Möglichkeit zum Baden) und durch fantastische Landschaften. Beim Kratersee Ranamese haben wir Zeit, eine Dschungelwanderung zu unternehmen.

13. - 15. Tag: Ruteng - Labuhan Bajo - Schifffahrt durch den Komodo-Nationalpark - Wanderung zu Komodo-Waranen auf Rinja und Komodo - Sumbawa. Früher Aufbruch zur Westküste, wo ein gechartertes Schiff auf uns wartet und uns durch die Inselwelt des Komodo-Nationalparks bringt (Nächtigung am Schiff im Schlafsack). Der von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärte Komodo-Nationalpark ist die Heimat der letzten 3000 Komodo-Warane, fleisch-/aasfressenden Riesenechsen, die seit Millionen von Jahren den unterschiedlichen Umwelteinflüssen standgehalten haben. Die Inseln Komodo wie auch Rinja sind extrem trocken und karg. Doch findet man entlang der Küsten wunderschöne Sandstrände, bei denen man die grandiose Unterwasserwelt genießen kann. Wir erkunden ein Korallenriff und erleben dabei die fantastische Unterwasserwelt beim Schnorcheln. Später ankern wir bei der Mangroveninsel Pulau Kalong, wo am frühen Abend Tausende Flughunde die Schlafbäume der Insel verlassen, um im Umkreis von bis zu 70 km nach frischen Früchten und Blüten Ausschau zu halten - ein Ereignis, das man nicht so schnell vergisst. Am nächsten Tag wandern wir auf der Insel Rinja mit einem einheimischen Führer zu den faszinierenden, bis zu 3 m langen urzeitlichen Komodo-Waranen, die wir in freier Natur beobachten. Sofern sie kein Aas finden, jagen sie auch Hirsche, Wildpferde und Wasserbüffel, die wir dort gleichfalls sehen können. Den Nachmittag verbringen wir wieder bei einem Korallenriff. Anschließend Schifffahrt zum Dorf Komodo auf der gleichnamigen Insel. Bei einer leichten Wanderung haben wir abermals die Möglichkeit, Warane, aber auch Kakadus, Großfußhühner, Riesentauben usw. zu beobachten. Am Nachmittag bringt uns das Schiff schließlich auf die Insel Sumbawa.

16. Tag: Sumbawa: Sumbawa Besar. Grüne, fruchtbare Täler, Vulkanberge und das dunkelblaue Meer bieten bei unserer Fahrt durch die Insel Sumbawa einen abwechslungsreichen Kontrast. Kultureller Höhepunkt des heutigen Tages ist der Besuch des alten Palastes in Sumbawa



Komodo-Warana

© Günter Wronna

Besar. Nächtigung in Bungalows am Strand.

17. - 19. Tag: Sumbawa - Lombok - Rinjani Vulkan. Mit der Fähre erreichen wir am 17. Tag Lombok, wo der mit 3726 m zweithöchste Vulkan Indonesiens, der Rinjani, unser Ziel ist. In den nächsten 2,5 Tagen liegt eine einzigartig schöne, aber auch sehr anstrengende Wanderung vor uns: Von etwa 550 m Seehöhe geht es in zwei halben Tagen durch tropischen Wald zum Kraterrand des Rinjani, den wir in ca. 2500 m erreichen. Wir genießen von dort die grandiose Aussicht auf den 3726 m hohen Gipfel, den Kratersee, den darin befindlichen kleinen Krater, zur Küste Lomboks, und bei gutem Wetter sogar bis Bali. Wir wandern zum Kratersee hinunter, wo wir unsere Zelte aufschlagen und in den heißen Quellen baden können. Am nächsten Tag Abstieg und Weiterfahrt zum Hotel nach Senggigi. Wer die Vulkanbesteigung nicht mitmachen will/kann, kann am Meer beim Hotel in Senggigi bleiben und von dort aus - auf eigene Kosten - die Tempel in Mataram oder die für Lombok typischen Sasak Dörfer besuchen.

20. Tag: Lombok - Bali. Rückflug von Mataram/Lombok nach Bali, wo wir an der Südküste in Sanur unser Hotel beziehen. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit zu baden, sich zu erholen und/oder einen Ausflug (fakultativ) nach Uluwatu zu unternehmen.

21. Tag: Bali - Denpasar - Singapur. Bevor wir unsere Rückreise antreten, erwartet uns noch ein abwechslungsreicher Ausflugstag in Bali, der uns die landschaftliche Vielfalt dieser bezaubernden Insel zeigt. Die Insel Bali wird aber auch von vielen als Insel der (hinduistischen) Götter sowie der 30.000 Tempel bezeichnet, von denen wir ein paar besuchen werden - mit Glück erleben wir dabei auch Tempelzeremonien. Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen Denpasar - Rückflug über Singapur nach Europa.

22. Tag: Singapur - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/ München. Ankunft in Frankfurt am Morgen und Weiterflug nach Österreich und nach München.

Leistungen:

- * Linienflug mit Singapore Airlines über Frankfurt und Singapur nach Denpasar und retour
 - * Inlandsflüge lt. Programm: Denpasar - Sumba - Flores, Mataram/ Lombok - Denpasar
 - * Fähre von Sumbawa nach Lombok
 - * Schifffahrt durch den Komodo-Nationalpark mit Nächtigung in den eigenen Schlafsäcken an Bord des gecharterten Schiffes
 - * Rundfahrt und Ausflüge lt. Programm mit einheimischen Bussen/ Kleinbussen
 - * 3 Übernachtungen auf Bali in einem guten ***Hotel, während der Inseltour in einfachen Hotels (mit Waschbecken, Toilette, Dusche/ manchmal 'Schöpfbad'), jeweils in Zweibettzimmern
 - * Eintritte lt. Programm
 - * qualifizierte österreichische Reiseleitung
 - * Informationsbroschüre 'Nusa Tenggara' von Anton Eder
 - * Flug bezogene Taxen (derzeit € 490,- bzw. € 400,-)
- Nicht inkludiert: Visum für Indonesien (derzeit USD 25,-, an der Grenze erhältlich), indonesische Abflugsteuern (derzeit ca. € 18,-) sowie die Verpflegung (man isst in einfachen und guten Restaurants - die Kosten für die Verpflegung betragen in 3 Wochen ca. € 170,- bis € 200,- p.P.)
- Gültiger Reisepass mit Indonesien-Visum erforderlich!**
Höchsteilnehmerzahl: 16 Personen

P-FAIN

Wichtig: Nusa Tenggara ist nicht nur eines der schönsten und ursprünglichsten, sondern auch eines der touristisch unerschlossensten Gebiete in Indonesien. Schlechte Straßen, langsame Verkehrsmittel und unpünktliche sowie ständig wechselnde Flugverbindungen erschweren die Einhaltung des Programmablaufes.

Eine gute körperliche Kondition und Ausdauer sind Voraussetzung für diese Reise. Unser Reiseleiter ist bemüht, das Programm zu erfüllen, jedoch können die örtlichen Gegebenheiten Änderungen zwingend notwendig machen. Bitte beachten Sie auch das Vorinformationsblatt zur Reise. Da indonesische Inlandsflüge öfters vom Flugplan abweichend operieren, kann es notwendig sein, zwischen Bali und Sumba bzw. zwischen Sumba und Flores ein Fährschiff zu nehmen. Teilnehmer dieser Reise sollen sich auf diese Möglichkeiten einstellen, dafür erleben sie eine tw. touristisch noch völlig unberührte einzigartige Inselwelt.

Achtung: Wir sind verpflichtet, Ihnen mitzuteilen, dass mit 4. Juli 2007 alle indonesischen Fluglinien auf die Liste der Luftfahrtunternehmen, gegen die in der EU eine Betriebsuntersagung ergangen ist, gesetzt worden sind. Die Fährverbindungen auf diesen Strecken sind aber unzuverlässiger und tw. auch unsicherer als der Flugverkehr, weshalb wir auch an den Inlandsflügen festhalten müssen. Wir führen schon seit Jahren diese Reise durch und hatten noch keine Probleme/Zwischenfälle bei den Flügen (außer deren Unpünktlichkeit bzw. Streckenänderungen). Näheres finden Sie: http://ec.europa.eu/transport/air-ban/list_de.htm

Zur Reise gibt es einen 46 min. langen **Digital-Videofilm auf DVD** bzw. Mini-DV zum Preis von € 25,- - bitte um schriftliche Bestellungen.